

FORSCHUNGSKOLLOQUIUM GESCHLECHTER GESCHICHTE

Das Kolloquium richtet sich an Studierende mit Interesse an Geschlechtergeschichte. Referent:innen unterschiedlicher Professionen gewähren Einblicke in ihre aktuelle Forschung, die von der Masterthesis bis zur Postdoc-Forschung reicht. Zwischen der Erforschung von Geschlechterbildern im Hellenismus, queeren Räumen im geteilten Berlin und der Betrachtung der Frauenbewegung als intersektionale Konfliktgeschichte erstrecken sich die Themen der Vorträge über mehrere Epochen. Im Anschluss soll gemeinsam auf der Basis der Vorträge über die Forschungsvorhaben und -ergebnisse diskutiert werden.

Das Kolloquium steht Studierenden sämtlicher Semester offen und ist für Masterstudierende auch als Forschungskolloquium anrechenbar. Auch HU-Studierende anderer Fächer sind sehr willkommen. Die Veranstaltung findet in Präsenz statt, eine digitale Teilnahme ist aber stets über Zoom möglich.

Gestaltung Emily Blobelt

Forschungskolloquium Geschlechtergeschichte

AG für Geschlechtergeschichte der FSI-Geschichte
Magdalena Baader, Sina Buchholz, Emily Blobelt, Anna Eickenberg, Sheeana Töpfer

Unterstützt von Prof. Dr. Kerstin Palm (IfG)

Montag, 18-20 Uhr c.t.
Hybrid im Raum 4026 und via Zoom
Meeting-ID: 626 2415 8583 Passwort: 015585



PROGRAMM

- 17.04. *Marna Schneider*** (Humboldt Universität zu Berlin) **Offenes Geheimnis? Geschlecht und symbolische Kommunikation im Mopsorden der 1740er Jahre**
- 24.04. *Pia Marzell*** (Universität Jena) **Intersektionale Konflikte in der Neuen Frauenbewegung**
- 08.05. *Kerstin Lischka*** (Ruhr Universität Bochum) **„Daß sie nit beschaff sey wie ein Weibsbild.“ Körperliche ‚Unzulänglichkeiten‘ als Ehetrennungsgrund in der Frühen Neuzeit**
- 15.05. *Klara Schwalbe*** (Humboldt Universität zu Berlin) **Über die Vereinbarkeit einer rheumatischen Erkrankung mit einer Schwangerschaft als Thema in der Mitgliederzeitschrift mobil der Deutschen Rheuma-Liga e.V. 1975-1984**
- 22.05. *Teresa Steffenino*** (Institution) **Unfruchtbarkeit, Sterilität oder Kinderlosigkeit? Zur Herrschaft kinderloser Frauen im katalanischen Hochmittelalter**
- 05.06. *Melanie Meaker*** (Universität Mannheim) **Neue Ansätze zu Siegerinnen im griechischen Pferdesport**
- 12.06. *Laura Kohnen*** (Humboldt Universität zu Berlin) **Titel folgt**
- 19.06. *Dr. Maja Figge*** (Gutenberg-Universität Mainz) **Intersektional und relational: Forschungsperspektiven historischer Filmforschung**
- 26.06. *Andrea Rottmann*** (Freie Universität Berlin) **Titel folgt**
- 03.07. *Dr. Maria Giulia Chesi*** (Humboldt Universität zu Berlin) **Titel folgt**
- 10.07. *Corinne Rufli*** (Universität Bern) **«...und da wäre man doch nicht auf die Idee gekommen, dass Frauen und Frauen/.» Im Gespräch mit lesbischen Frauen im Alter: Ein Bericht aus der Praxis.**
- Kooperation mit dem Kolloquium Frühe Neuzeit**
- 12.07. *Aline Vogt*** (Universität Basel) **Animalische Geschlechter: Das geschlechtsspezifische Verhältnis des Menschen zur Tierwelt in Spätaufklärung und Französischer Revolution**
- 17.07. *Laura Kopp-Zimmermann*** (Gutenberg-Universität Mainz) **Was uns Räume über Geschlechter verraten: Gedanken zu Raumkonzeptionen in der hellenistischen Dichtung**